



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Energie

Kapital für kleine und junge Unternehmen

aus dem Mikromezzaninfonds-Deutschland



Mikromezzaninfonds- Deutschland

Existenzgründer sowie kleine und junge Unternehmen finden nur schwer Geldgeber, weil sie häufig wenig Eigenkapital haben. Hausbanken lehnen mangels Sicherheiten eine Finanzierung ab. Deshalb hat das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds ESF und dem ERP-Sondervermögen den MMF-Deutschland aufgelegt.



„Die Wettbewerbsfähigkeit der deutschen Wirtschaft beruht auch auf der Vielzahl kleiner und mittlerer Unternehmen. Sie sind mit ihrer Leistungsfähigkeit Garant für Wachstum und Beschäftigung. Mit dem Mikromezzaninfonds-Deutschland stärken wir die Risikotragfähigkeit von kleinen und neu gegründeten Unternehmen,

die Probleme haben, an eine Finanzierung zu gelangen. Dabei haben wir insbesondere Unternehmen im Blick, die aus der Arbeitslosigkeit heraus gegründet oder die von Frauen oder Menschen mit Migrationshintergrund geführt werden und eröffnen ihnen damit die Chance auf eine unternehmerische Tätigkeit.“

Sigmar Gabriel,
Bundesminister für Wirtschaft und Energie

Was ist Mezzaninkapital?

Mezzaninkapital ist eine Mischform aus Eigen- und Fremdkapital. Das Unternehmen erhält wirtschaftliches Eigenkapital. Der Kapitalgeber bekommt weder Stimmrechte, noch mischt er sich ins Tagesgeschäft ein.

Die Vorteile:

- Das Unternehmen muss keine Sach Sicherheiten stellen.
- Die wirtschaftliche Eigenkapitalquote erhöht sich.
- Das Rating verbessert sich.
- Die Konditionen laufender Kredite können sich verbessern.
- Der Unternehmer verbessert seine Chancen auf neue Kredite.

Was ist der ESF?

Der „Europäische Sozialfonds“ (ESF) ist ein Strukturfonds der Europäischen Union. Aus dessen Mitteln werden arbeitsmarkt- und beschäftigungspolitische Maßnahmen in den Mitgliedsstaaten der EU finanziert. Der ESF unterstützt Menschen, verbessert ihre Chancen auf dem Arbeitsmarkt und trägt zur Schaffung von Arbeitsplätzen bei.

Was ist das ERP-Sondervermögen?

Das ERP-Sondervermögen ist ein Sondervermögen aus dem European Recovery Programm. Dies wurde 1948 auf Grundlage des Marshallplans bereitgestellt. Mit dem ERP-Sondervermögen unterstützt der Bund Unternehmen in Deutschland.

Wer fördert?

Das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie hat den Mikromezzaninfonds-Deutschland aufgelegt. Er wird aus Mitteln des ERP-Sondervermögens und des Europäischen Sozialfonds (ESF) finanziert. Verwaltet wird der Fonds von der NBank, der Investitions- und Förderbank Niedersachsen.

Die Antragstellung erfolgt über die Mittelständische Beteiligungsgesellschaft in dem Bundesland, in dem die Investition erfolgt.

Wer wird gefördert?

Anträge können kleine und junge Unternehmen sowie Existenzgründer stellen. Besonders sind Unternehmen angesprochen, die ausbilden, die aus der Arbeitslosigkeit gegründet oder die von Frauen oder Menschen mit Migrationshintergrund geführt werden. Auch gewerblich orientierte Sozialunternehmen und umweltorientierte Unternehmen können den Fonds nutzen. Sanierungsfälle und Unternehmen in Schwierigkeiten sind ausgeschlossen.

„Sehr kleine und junge Unternehmen haben geringere Chancen, an Kredite und an klassisches Beteiligungskapital zu gelangen. Dafür gibt es jetzt den Mikromezzaninfonds. Wer uns als Beteiligungsgeber überzeugt, den begleiten wir langfristig als stiller Gesellschafter mit Beteiligungskapital, ohne dass wir uns ins Tagesgeschäft einmischen.“

Detlef Siewert, MBG Niedersachsen

Wie wird gefördert?

Die Mikromezzaninfinanzierung erfolgt als typisch stille Beteiligung der in dem jeweiligen Bundesland ansässigen Beteiligungsgesellschaft und trägt zur Verstärkung der wirtschaftlichen Eigenkapitalbasis bei. Durch das zugeführte Kapital wird das Rating verbessert und neuer Kreditspielraum geschaffen.

Wo stelle ich den Antrag?

Bei der Mittelständischen Beteiligungsgesellschaft. Sie unterstützt kleine und mittlere Unternehmen bei Finanzierungen und arbeitet eng mit der jeweiligen Bürgschaftsbank zusammen.

Antragsunterlagen finden Sie online unter:

www.mikromezzaninfonds-deutschland.de

Der Kapitalgeber hat kein Stimm- bzw. Einflussnahmerecht. Die maximale Beteiligungshöhe beträgt 50.000 Euro bei einer Laufzeit von 10 Jahren. Die Tilgung erfolgt ab dem 7. Jahr in 3 gleich hohen Jahresraten.

Konditionen:

8 % p. a., zahlbar jeweils vierteljährlich nachträglich; einmaliges Bearbeitungsentgelt von 3,5 % der Einlage; zahlbar bei Auszahlung, variable Gewinnbeteiligung von maximal 1,5 % p. a. Es sind keine Sachsicherheiten zu stellen.

Impressum

Herausgeber

Bundesministerium für
Wirtschaft und Energie (BMWi)
Öffentlichkeitsarbeit
Scharnhorststraße 34 – 37
10115 Berlin
oeffentlichkeitsarbeit@bmwi.bund.de
www.bmwi.de

Gestaltung und Produktion

PRpetuum GmbH, München

Stand

Mai 2016

Druck

Silber Druck oHG, Niestetal

Bildnachweis

© Blend Images – Fotolia,
BMWi/Maurice Weiss (S. 1)



Das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie ist mit dem audit berufundfamilie® für seine familienfreundliche Personalpolitik ausgezeichnet worden. Das Zertifikat wird von der berufundfamilie gGmbH, einer Initiative der Gemeinnützigen Hertie-Stiftung, verliehen.



Kontakt/Infos

Mehr Informationen sowie Kontakte in den jeweiligen Bundesländern gibt es unter

Die Mittelständischen Beteiligungs- gesellschaften Kontakt

BayBG Bayerische Beteiligungs- gesellschaft mbH	www.baybg.de +49 89 122280-100
Bremer Unternehmensbeteiligungs- gesellschaft mbH	www.bug-bremen.de +49 421 17887-30
BTG Beteiligungsgesellschaft Hamburg mbH	www.btg-hamburg.de +49 40 611700-0
Kapitalbeteiligungsgesellschaft für die mittelständische Wirtschaft	www.kbg-nrw.de +49 2131 5107-0
MBG H Mittelständische Beteiligungs- gesellschaft Hessen	www.mbg-hessen.de +49 69 133850-7841
MBG Mittelständische Beteiligungs- gesellschaft Baden- Württemberg GmbH	www.mbg.de +49 711 1645-703
MBG Mittelständische Beteiligungs- gesellschaft Schleswig-Holstein mbH	www.mbg-sh.de +49 431 66701-3586
MBMV Mittelständische Beteiligungs- gesellschaft Mecklenburg- Vorpommern	www.buergschaftsbank-mv.de +49 385 39555-13
Mittelständische Beteiligungsgesell- schaft Berlin-Brandenburg mbH	www.mbg-bb.de +49 331 64963-0
Mittelständische Beteiligungsgesell- schaft Niedersachsen (MBG) mbH	www.mbg-hannover.de +49 511 33705-0
Mittelständische Beteiligungsgesell- schaft Rheinland-Pfalz (MBG)	www.bb-rlp.de/mbg +49 6131 62915-5
Mittelständische Beteiligungsgesell- schaft Sachsen mbH	www.mbg-sachsen.de +49 351 4409-305
Mittelständische Beteiligungsgesell- schaft Sachsen-Anhalt mbH	www.mbg-sachsen-anhalt.de +49 391 73752-0
Mittelständische Beteiligungsgesell- schaft Thüringen mbH	www.mbg-thueringen.de +49 361 2135-128 oder -126
Saarländische Kapitalbeteiligungs- gesellschaft mbH	www.kbg-saar.de +49 681 3033-0

Das Programm „Mikromezzaninfonds-Deutschland“ wird durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie und den Europäischen Sozialfonds gefördert.



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Energie



Zusammen.
Zukunft.
Gestalten.

